Amt für Schule, Kultur und Sport

Radevormwald
Stadt auf der Höhe

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0443/2017

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule	06.03.2017	Vorberatung
Rat der Stadt	14.03.2017	Entscheidung

Bildung einer 2. Überhangklasse für den Schuljahrgang 2016/17 für die Sekundarschule sowie Bildung einer Überhangklasse des kommenden Schuljahrgangs 2017/18 für die Sekundarschule

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt beschließt, die Schulverwaltung zu beauftragen, bei der Bezirksregierung Köln für die Sekundarschule für den Schuljahrgang 2016/17 eine 2. Überhangklasse (5-Zügigkeit) und für den Schuljahrgang 2017/18 eine Überhangklasse zu der genehmigten 3-Zügigkeit (4-Zügigkeit) zu beantragen.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
☒ Ja	☐ Nein	☐ noch nicht zu übersehen
Kosten € ca. 12.000	Produkt 1.03.09.01	Haushaltsjahr 2017
Vorgesehen im	☐ Ergebnisplan	☐ Finanzplan
Haushaltsmittel	☒ stehen zur Verfügung	☐ stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Aufgrund der Anmeldezahlen im Februar 2016 an der Sekundarschule wurde durch die Bezirksregierung eine 4. Eingangsklasse genehmigt. Aktuell werden dort 102 Kinder beschult.

Bereits jetzt ist jedoch schon abzusehen, dass sich diese Schülerzahl weiter erhöhen wird. Einigen Eltern des 6. Jahrgangs der Realschule wurde mit Beendigung des 1. Schulhalbjahres im Rahmen eines Fördersprechtags mitgeteilt, dass ihre Kinder die Erprobungsstufe nicht erfolgreich abschließen werden und grundsätzlich das 6. Schuljahr wiederholen müssen bzw. nur mit einem verbundenen Schulformwechsel in das 7. Schuljahr übergehen können. Bedingt durch das Auslaufen der Realschule ist eine Wiederholung am dortigen Schulstandort nicht möglich.

Es ist damit zu rechnen, dass sich von diesen ca. 15 zu erwartenden Schüler/innen einige

für eine weitere Beschulung in Radevormwald entscheiden werden und damit in den künftigen 6. Jahrgang der Sekundarschule aufgenommen werden möchten. Da ggfs. auch noch Schüler des Theodor-Heuss-Gymnasiums als Kooperationspartner zum Beginn des neuen Schuljahres vom 5. Schuljahr dort, in das 6. Schuljahr der Sekundarschule wechseln und auch weitere Zuzüge zu erwarten sind, ist die bisherige Schülerzahl von 25 Kindern pro Klasse nicht mehr zu halten. Zu berücksichtigen ist zudem, dass 5 Inklusionsschüler und 4 Kinder im jetzigen 5. Jahrgang beschult werden, die Deutsch als Zweitsprache lernen.

Wenn den Kindern, die die Erprobungsstufe an der Realschule nicht erfolgreich absolvieren werden, die Möglichkeit gegeben werden soll, weiterhin in Radevormwald beschult zu werden, ist eine Einrichtung einer 5. Klasse dringend erforderlich.

Die Anmeldungen für das kommende Schuljahr ergab für die Sekundarschule eine Schülerzahl von 72 Kindern. Das Anmeldeverhalten zeigte jedoch, dass Eltern ihre Kinder auch am Gymnasium anmeldeten, obwohl eine entsprechende Schulformempfehlung nicht vorlag. Lediglich 56 % der Anmeldungen belegten eine reine Gymnasialempfehlung. Es ist daher davon auszugehen, dass ca. 10 Schüler/innen des THG nach Absolvierung des 5. Schuljahres zur Sekundarschule übergehen werden.

Bei den Anmeldungen der Sekundarschule waren ebenfalls 7 Inklusionsschüler/innen sowie ca. 10 Kinder, die Deutsch als Zweitsprache lernen. Bliebe es bei der genehmigten 3-Zügigkeit, könnten ggfs. nicht alle Rückläufer des THG aufgenommen werden bzw. Zuzüge nicht mehr aufgenommen werden. Um diese Situation zu vermeiden, scheint es auch hier sinnvoll für das Schuljahr 2017/18 eine Überhangklasse (4-Zügigkeit) zu beantragen.